

# Grundschule Ahrensburger Weg

## - Der Elternrat -

### Protokoll der Elternratssitzung vom 06.04.2016

Anwesende des Elternrats:	siehe Anwesenheitsliste
Für die Schulleitung:	Herr Gatermann
Für die GBS:	Frau Rathgen
Lehrerkollegium:	Frau Reimer und Frau Schapal

#### TOP 1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und das Protokoll der letzten Sitzung wurde abgenommen.

#### TOP 2 Bericht der Schulleitung

- Hr. Gatermann stellt die Regelungen für Therapien am Ahrensburger Weg vor (s. Anhang).
- Im kommenden Schuljahr werden vier neue erste Klassen und zwei Vorschulklassen eingerichtet. Es gab mehr Anmeldungen als Plätze, Kinder wurden abgewiesen. Die Einspruchsverfahren sind abzuwarten, in den Klassen werden aber vermutlich mehr als 23 Kinder sein.  
Es wurden vier Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf angemeldet.
- Am 02.05.2016 wird es einen Informationsabend für Eltern von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf geben, deren Kinder zum Schuljahr 2016/17 eingeschult werden.
- Die Dauer der Lernentwicklungsgespräche soll zukünftig innerhalb eines Jahrganges einheitlich sein.

#### TOP 3 Schwerpunktthema: Vorstellung der Lerninhalte im Fachbereich Deutsch durch die Fachleitungen Frau Reimer und Frau Schapal

Es gibt eine Rechtschreiboffensive der Behörde. In den „Hinweisen und Beispielen für den Rechtschreibunterricht an Hamburger Schulen“ findet sich eine Liste mit 785 Wörtern. Dieser „Basiswortschatz“ soll verstärkt geübt werden. Im Deutschunterricht am Ahrensburger Weg werden hiervon vor allem die 223 häufigsten Wörter geübt.

Bausteine des Rechtschreibunterrichts sind:

- das gemeinsame Nachdenken über Schrift (hier werden verschiedene Rechtschreibstrategien eingeübt)
- mit Einsicht üben (verschiedene Methoden Wörter zu schreiben, z.B. Laufdiktate)
- die Verbindung von Textschreiben und Richtigschreiben
- und der Umgang mit Wörterbüchern.

Die Antwort auf die Elternfrage, ob zuhause korrigiert werden sollte ist: Wichtig sei es vor allem, den Kindern den Spaß am Schreiben nicht zu verderben und ihre Texte wertzuschätzen. Unter diese Prämisse könne man auch korrigieren. Betont wird, dass das Lernen der Rechtschreibung nicht nach der 4. Klasse endet.

#### **TOP 4 Bericht der GBS / Infos aus der Arbeitsgruppe Gemeinsames pädagogisches Konzept**

- Auf der Sitzung am 04.04. wurden anhand der Gliederungshilfe für die Erstellung eines pädagogischen Konzeptes Zuständigkeiten festgelegt.
- Die Sozialpädagogin Elena Fetting (blaue Gruppe) verlässt die Nachmittagsbetreuung am Ahrensburger Weg um eine Vollzeitstelle anzunehmen.
- In den Maiferien wird es für die Kinder gemeinsames Kochen mit dem Caterer geben.
- Es sind weiterhin 194 bei der Nachmittagsbetreuung angemeldet.
- Streiks werden zunächst nicht erwartet. Für den Fall, dass es dennoch erneut zu einem Streik kommen sollte, haben sich Frau Rathgen und Frau Lenz dazu entschlossen, eine NOT-Betreuung anzubieten

#### **TOP 5 Aktueller Stand Schulhofquerung durch Externe**

- Hr. Gatermann wartet auf einen Termin mit Frau Wussmann (Schulbau Hamburg). Versuche, Frau Wussmann von Elternratseite zu erreichen, waren erfolglos.
- Vermutlich im Mai soll es eine Aktion stattfinden bei der Eltern sich an den Eingängen zum Schulgelände aufstellen und alle Fahrradfahrer zum Absteigen auffordern. Zeitgleich wird die Polizei Hamburg die Verkehrssicherheit der Räder kontrollieren. (Verantwortlicher: Sven Rieken)
- Gewünscht wird eine farbliche Kenntlichmachung des Fahrverbotes auf dem Schulhof durch Plakate oder Bodenbemalungen.

#### **TOP 6 Aktueller Stand Frühlingsfest**

- Aus dem Frühlingsfest wird ein Oktoberfest. Meike Lafrenz (1a) übernimmt die Hauptverantwortung.

#### **TOP 7 Aktueller Stand Pausenhallengestaltung**

- Es fand ein Treffen statt mit Frau Behr (Kunstlehrerin), Frau Schröter (Nachmittagsbetreuung) und Angela Braun (Elternrat). Ideen/Pläne sind: Eine Leomell-Wand an der jetzigen Lehrerfoto-Wand, eine Litfaßsäule, Bänke, eine Vitrine sowie eine Möglichkeit zur Präsentation von Kinderarbeiten im 1. Stockwerk.
- Hr. Gatermann berichtet, dass die Behörde nur bauliche Maßnahmen finanziell unterstützt (z.B. keine Fotowände), dass aber die Wand vor den Schulbüro neu gestrichen und mit dem Schullogos versehen werden wird.

#### **TOP 8 Infos aus dem Stammtisch Inklusion**

- Ein Film-Abend wird für Anfang Juli geplant (Filmvorschläge gerne an Tina Wilson).
- Über alternative Sport-Event-Aufgaben für Kinder mit körperlichen Einschränkungen wurde nachgedacht (z.B. Getränkewart)
- Der nächste Stammtisch mit dem Thema „Leichte Sprache“ (wie könnten z.B. Anträge sprachlich vereinfacht werden) wird Ende Mai stattfinden (der Termin wird noch bekannt gegeben).

## **TOP 9 Infos aus den Arbeitsgruppen der Ziel-Leistungs-Vereinbarung**

- In der AG Raumkonzept wurden Argumente für und gegen einen Umzug der Klassen nach Klasse 2 (Klasse 1 + 2 Neubau, Klasse 3+4 Altbau) gesammelt und besprochen.
- In der AG Übergang VSK wurde festgestellt, dass eine Kommunikation miteinander nötig ist. Die AG ist auf 1 bis 1,5 Jahre ausgelegt.

## **TOP 10 Sonstiges**

- Auch in diesem Jahr werden Ranzen gesammelt werden. Wer weiß, wo Ranzen benötigt werden, möge dies Anne Andersen (Verantwortliche) mitteilen.
- Eine Harfen-Lehrerin fragt nach Kontakt zu Schule.
- Die nächste KER-Sitzung findet am Ahrensburger Weg statt.

## **Nächste Termine:**

<b>Wann</b>	<b>Was</b>
12.05.2016 (20:00Uhr)	Elternrat
26.05.2016	KER

Sonja Mildner

# Therapien am Ahrensburger Weg

## Stand 03.2016

### Ergotherapie

Das Angebot für erfolgt durch:

**Sylvia Schmidt**  
**Praxis für Ergotherapie**  
Kattjahren 6  
22359 Hamburg

Telefon: 040-60 95 12 03  
Telefon. Sprechzeiten Mo - Fr: 09.00 bis 11.00 Uhr  
14.00 bis 15.00 Uhr

Mail: [info@praxisergoschmidt.de](mailto:info@praxisergoschmidt.de)

#### **Aufnahmekriterien** für das Therapieangebot an der Schule Ahrensburger Weg:

- Eine Verordnung für Ergotherapie liegt vor.
- Anmeldung und Vorgespräch in der Praxis für Ergotherapie (Sylvia Schmidt) sind erfolgt.
- Das betreffende Kind ist Schüler unserer Schule, hat einen §12 Status und nimmt an der Nachmittagsbetreuung (GBS) der Schule Ahrensburger Weg teil.  
Nur in begründeten Ausnahmefällen steht das Therapieangebot auch Kindern mit §12 Status offen, die die Nachmittagsbetreuung nicht nutzen. Die Entscheidung hierüber obliegt der Schule. Grundsätzlich entscheiden die Pädagogen der Schule - in Absprache mit den Eltern -, welche Kinder Therapiezeiten während des Unterrichtsvormittags nutzen dürfen.
- Bei vorhandenen Kapazitäten steht das Therapieangebot Kindern, die das Nachmittagsangebot (GBS)nutzen, auch ohne §12 Status offen.
- Die Entscheidung, welche der in der Praxis Schmidt angemeldeten Kinder ihre Therapiezeiten an unserer Schule erhalten, obliegt - in Absprache mit der Schule - der Praxis Schmidt.

Zurzeit findet Ergotherapie dienstags im Regenbogenraum statt (Vor-und Nachmittag).

# Logopädie

Das Angebot für erfolgt durch:

**Praxis Christiane Moser**

**Team 9**

Moorhof 7

22399 Hamburg

Tel.: 040/611391-0

Mail: [kontakt@logopaedie-moser-alstertal.de](mailto:kontakt@logopaedie-moser-alstertal.de)

**Aufnahmekriterien** für das Therapieangebot an der Schule Ahrensburger Weg:

- Eine Verordnung für Logopädie liegt vor
- Anmeldung und Vorgespräch in der Praxis Moser sind erfolgt.
- Das betreffende Kind ist Schüler unserer Schule, hat einen §12 Status und nimmt an der Nachmittagsbetreuung (GBS) der Schule Ahrensburger Weg teil.  
Nur in pädagogisch begründeten Ausnahmefällen steht das Therapieangebot auch Kindern mit §12 Status offen, die die Nachmittagsbetreuung nicht nutzen. Die Entscheidung hierüber obliegt der Schule.
- Bei vorhandenen Kapazitäten steht das Therapieangebot in Ausnahmefällen und mit pädagogischer Begründung Kindern, die das Nachmittagsangebot (GBS) nutzen, auch ohne §12 Status offen.  
(Jedoch nur bei längerfristig zu behandelnden Störungen. Für diese **muss** die Krankenkasse ihr Einverständnis darüber geben, dass die Therapie an der Schule stattfinden darf.)
- Die Entscheidung, welche der in der Praxis Moser angemeldeten Kinder ihre Therapiezeiten an unserer Schule erhalten, obliegt der Praxis Moser. Grundsätzlich entscheiden aber die Pädagogen der Schule - in Absprache mit den Eltern -, welche Kinder Therapiezeiten während des Unterrichtsvormittags nutzen dürfen.

Zurzeit befindet sich ein Kind ohne §12 Status in der Behandlung an unserer Schule. Die Therapie findet dienstags im Besprechungsraum/ Neubau statt.

## Physiotherapie

Hier liegt aktuell kein Angebot einer Praxis vor. Die Eltern müssen dies mit den zuständigen Therapeutinnen besprechen.

**Aufnahmekriterien** für das Therapieangebot an der Schule Ahrensburger Weg:

- Eine Verordnung für eine physiotherapeutische Behandlung liegt vor.
- Anmeldung und Vorgespräch in der physiotherapeutischen Praxis sind erfolgt.
- Das betreffende Kind ist Schüler unserer Schule, hat einen §12 Status und nimmt an der Nachmittagsbetreuung (GBS) der Schule Ahrensburger Weg teil.  
Nur in begründeten Ausnahmefällen steht das Therapieangebot auch Kindern mit §12 Status offen, die die Nachmittagsbetreuung nicht nutzen. Die Entscheidung hierüber obliegt der Schule.
- Die Entscheidung, welche Therapiezeiten an unserer Schule angeboten werden, obliegt - in Absprache mit den behandelnden Therapeutinnen - grundsätzlich der Schule.  
Ebenso entscheiden die Pädagogen der Schule - in Absprache mit den Eltern -, welche Kinder Therapiezeiten während des Unterrichtsvormittags nutzen dürfen.
- Bei vorhandenen Kapazitäten steht das Therapieangebot Kindern, die das Nachmittagsangebot (GBS) nutzen, auch ohne §12 Status offen.
- Die physiotherapeutische Praxis hat den Raum in der bestehenden Ausstattung – ohne Liege und Wasseranschluss – als ausreichend für die Behandlung anerkannt.